

Laser Datschi am ASC



(Anett Kahl) Am Freitag nach der Schule, wurde sich schnell ins Auto gesetzt und nach Utting zum Augsburger Segel-Club gefahren. Christoph Wurm hatte über die WhatsApp Gruppe der ILCA-Segler zu einem Freitagstraining aufgerufen. Grund hierfür war die anstehende Laser Datschi.

Bei strahlendem Sonnenschein und guten Windbedingungen ging es auch gleich raus aufs Wasser. So ein Training beim ASC ist sehr zu empfehlen. Mit viel Witz und Spaß werden fachliche Details an den Mann (Frau) gebracht. Am Abend saß man zusammen und schaute auf der Terrasse das Viertelfinale der Fußball EM Deutschland gegen Spanien.



Aber wir sind ja zum Segeln nach Utting gefahren. Am Samstagmorgen wurden bei leichtem Wind noch mit viel Elan die Boote aufgebaut. Steuermannbesprechung, es kann losgehen. Nur leider schief der Wind komplett ein. Ein langes Warten begann.



Und so langsam kam die Sorge auf, dass keine Wettfahrt stattfinden wird. Um 15:32 wurde die Startbereitschaft aufgehoben und dafür eine Unwetterwarnung rausgegeben. Schade, denn wir wollten auch diese Nacht zelten, stattdessen fuhren wir sicherheitshalber heim.

Sonntag, auf nach Utting. Leider kein Wind. Oje, der Verdacht das auch heute keine Wettfahrt stattfindet war groß. Doch der Wettfahrtsleiter entschied bei der Steuermannsbesprechung,

„wir fahren raus und warten das der Wind sich aufbaut“. Und tatsächlich mit ordentlich Regen kam auch Wind. Bei ca. 7kn konnten 3 Wettfahrten gesegelt werden. Nass aber glücklich, zum Teil ziemlich verfroren, kamen die Segler wieder an Land.

Zur Siegerehrung gab es den obligatorischen Zwetschgen-Datschi auf den sich schon alle gefreut haben. Und somit ging wieder eine sehr schöne Regatta zu Ende. Vielen Dank für die großartige Organisation am ASC.

